

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
1. Defizite der fach-soziologischen empirischen Forschung, erläutert am Beispiel der Arbeitslosigkeits- und Armutsforschung	17
2. Methodischer Ansatz und Aufgaben einer dialektischen Sozialforschung, erläutert an der Arbeitslosigkeits- und Armutsforschung	34
3. Der gesellschaftstheoretische Rückgang hinter die Erscheinung der Tatsachenwelt Die Entdeckung des Gesellschaftlich-Unbewußten durch Reflexion	45
 Erstes Kapitel	
Philosophie und Sein	
Die Dialektik der Aufklärung	
in der Konstruktion der Wirklichkeit	73
1. Sein und Schein	
Antike Ontologie	75
2. Von den Anfängen der bürgerlichen Philosophie bis Kant	
Induktion, Deduktion, Reflexion	91
3. Übergang von der klassischen Philosophie in die dialektische Theorie der Gesellschaft und in den Positivismus	111

Zweites Kapitel

Kritische Theorie der Gesellschaft und empirische Forschung	149
1. Max Horkheimers Programm	
Vermittlung von philosophische Konstruktion und Empirie	151
<i>1.1 Programmatische Schriften und Manuskripte</i>	151
<i>1.2 Studien über Autorität und Familie (1936)</i>	173
2. Theodor W. Adorno	
Das Verhältnis von Gesellschaftstheorie und Empirie	194
<i>2.1 Programmatische Schriften und Vorlesungen</i>	195
<i>2.2 The Authoritarian Personality (1950)</i>	213
3. Der Positivismusstreit in der deutschen Soziologie	
Induktive, deduktive und reflexive Forschung	234

Drittes Kapitel

Modelle dialektischer Sozialforschung	245
1. Umrisse einer dialektischen Sozialforschung	248
<i>1.1 Idee und Begriff der Reflexion</i>	248
<i>1.2 Die Apologie des Sokrates: Reflexion und Dialog</i>	260
2. Karl Marx' Kritik der Politischen Ökonomie	
Kritik des Kapitalismus durch Kritik der liberalen Theorie	274
<i>2.1 Dialektik als Forschungsmethode</i>	279
<i>2.2 Dialektik als Darstellungsweise</i>	300
3. Sigmund Freuds psychoanalytische Forschungs- und Behandlungsmethode	
Erinnerung des Gesellschaftlich-Unbewußten durch das Individuum	317
<i>3.1 Hypnose – Kathartische Methode – Psychoanalyse: Die Entwicklung der Forschungsmethode</i>	321
<i>3.2 Die Stufen der psychoanalytischen Forschungs- und Behandlungsmethode</i>	337
<i>3.3 Psychoanalyse und Gesellschaftstheorie</i>	365

4. Paulo Freires Pädagogik der Befreiung	
Bildung als Aktionsforschung	375
<i>4.1 Die Bedeutung von Bildung für die Überwindung der Unterentwicklung</i>	379
<i>4.2 Freires Idee einer befreienden Pädagogik: »conscientizaçāo« und die Utopie eines selbst-bewußten Subjekts</i>	394
<i>4.3 Dogmatische Begründung emanzipatorischer Bildungspraxis</i>	404
<i>4.4 Kolonisiertes Bewußtsein und die Aneignung des Wortes: Kritische Begründung emanzipatorischer Bildungspraxis</i>	410
<i>4.5 Alphabetisierung als Reflexion: Selbst-Erforschung, Erforschung der Welt und Revolution</i>	419
Anmerkungen	435
Literatur	503